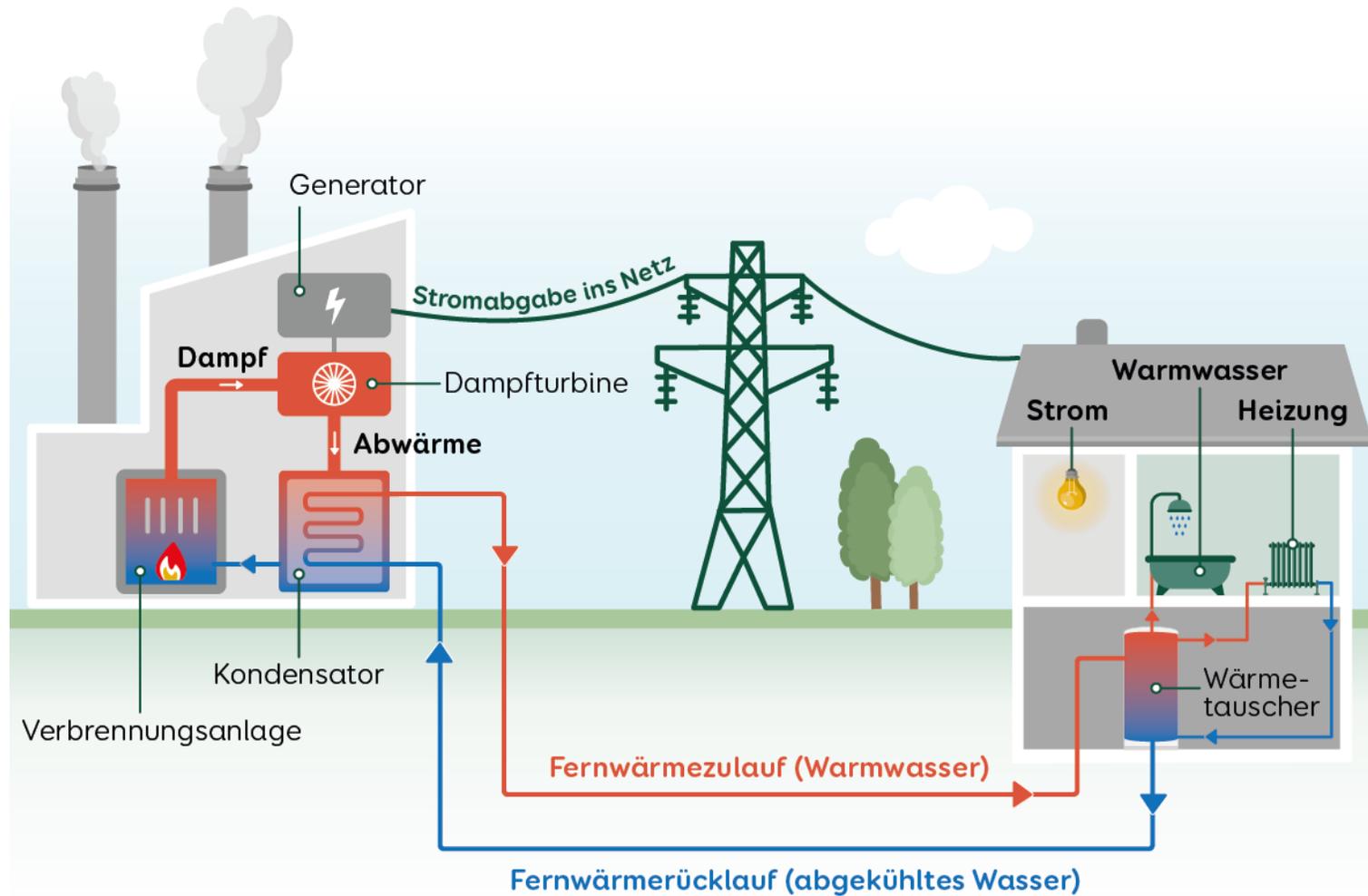


FERNWÄRME AUS SICHT DES VERBRAUCHERSCHUTZES

Sitzung 6 der Reihe Wärme vor zwölf

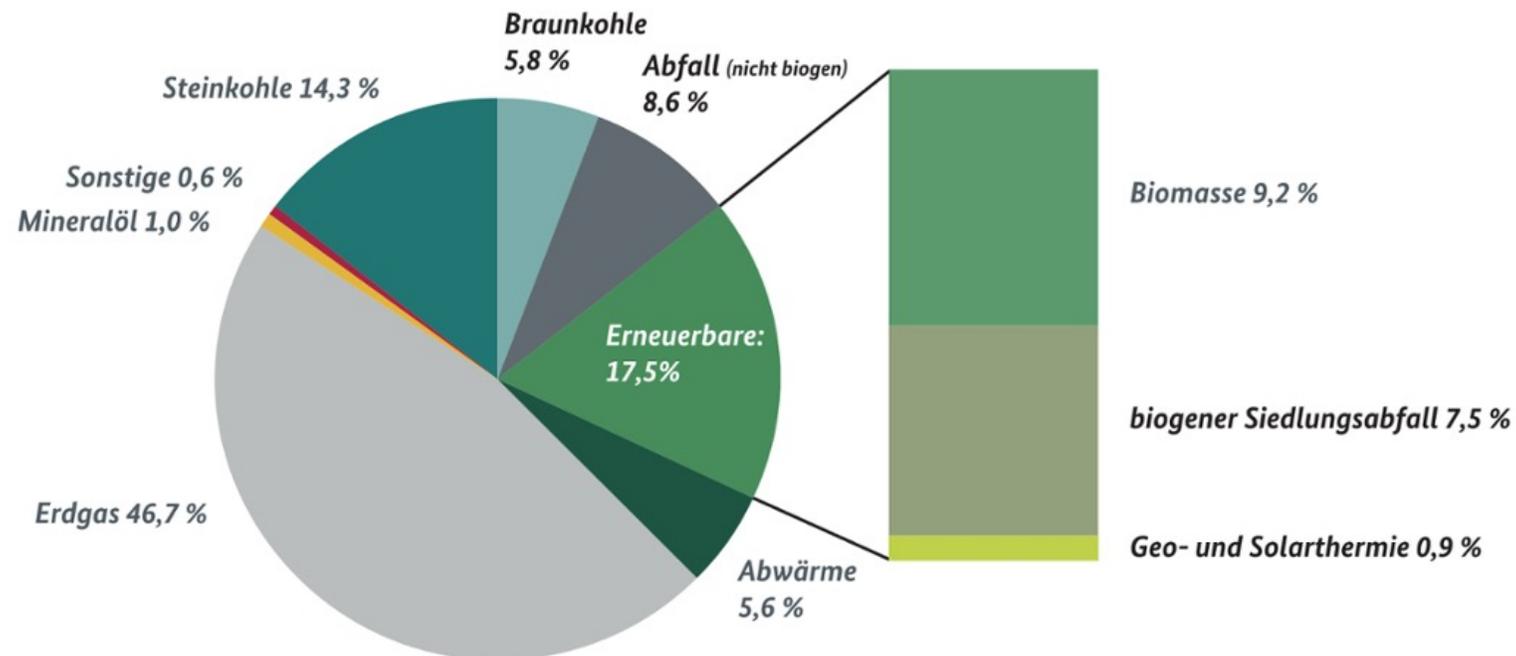
WAS IST FERNWÄRME?



WIE WIRD FERNWÄRME ERZEUGT?

POLITISCHES ZIEL:

Erhöhung des Anteils von klimaneutral erzeugter Wärme auf **50 % bis 2030**.



*der Wärmeversorger sowie Einspeisungen von Industrie und Sonstigen

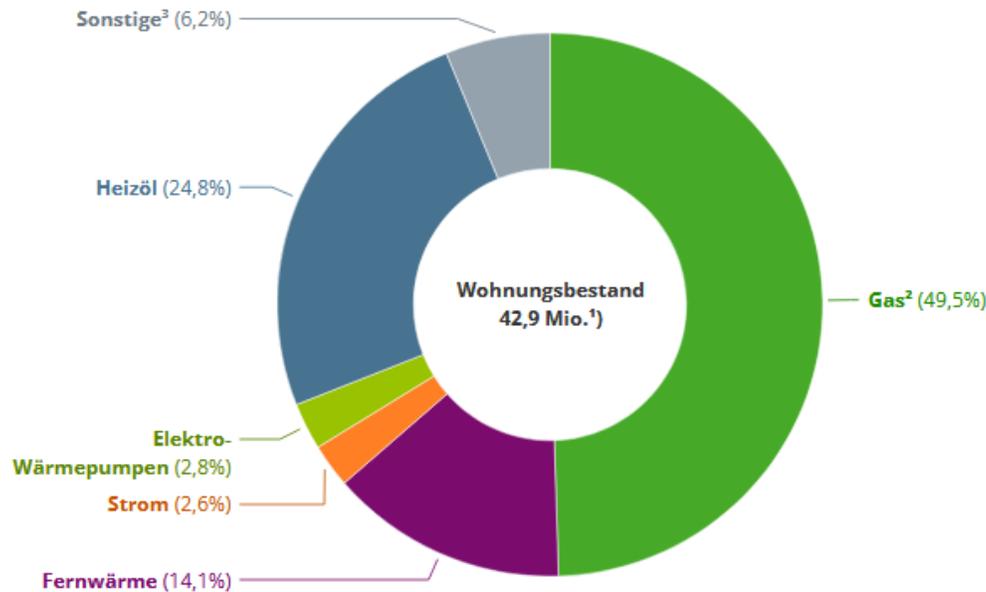
**vorläufige Zahlen, teilweise geschätzt

Quellen: Statistische Bundesamt, Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.; Stand 12/2021

DER FERNWÄRME-MARKT IN DEUTSCHLAND

Beheizungsstruktur des Wohnungsbestandes in Deutschland 2021

Anteile der genutzten Energieträger in %



¹ Anzahl der Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum; Heizung vorhanden

² einschließlich Biomethan und Flüssiggas

³ Holz, Holzpellets, sonstige Biomasse, Koks/Kohle, sonstige Heizenergie

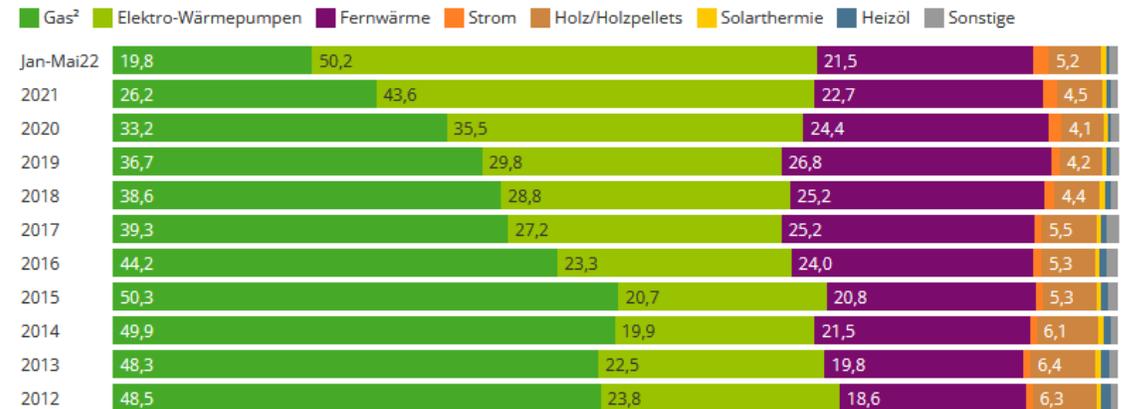
Stand: 07/2022

Quelle: BDEW; teilweise geschätzt • Daten • Grafik

bdew
Energie. Wasser. Leben.

10-Jahre-Rückblick bis heute - Entwicklung der Beheizungsstruktur im Wohnungsneubau¹: Baugenehmigungen

Anteile der Energieträger in %



¹ zum Bau genehmigte neue Wohneinheiten in neu zu errichtenden Wohngebäuden, primäre Heizenergie

² einschließlich Biomethan

Stand: 08/2022

Quelle: Statistische Landesämter • Daten • Einbetten • Grafik

bdew
Energie. Wasser. Leben.

PROBLEME AUS VERBRAUCHERSICHT

STROM UND GAS

Funktionierender Wettbewerb

→ Verbraucher:innen können einfach zwischen verschiedenen Tarifen und Versorgern wechseln

FERNWÄRME

Unregulierter Monopolmarkt

- Es existiert kein Wettbewerb innerhalb eines Netzes, Verbraucher:innen haben keine Wahl zwischen verschiedenen Anbietern.
- Extremform: Anschluss und Benutzungszwang, hier noch nicht einmal die Möglichkeit, zu einer anderen Heizungsform zu wechseln

PROBLEME AUS VERBRAUCHERSICHT

STROM UND GAS

Hohe Verbraucherschutzstandards

- Vertragslaufzeiten von 1-2 Jahre, anschließend monatlich kündbar
- Oftmals Preisgarantien während der Erstlaufzeit
- Sonderkündigungsrecht bei Preiserhöhungen
- Möglichkeit, die Schlichtungsstelle Energie einzuschalten

FERNWÄRME

Niedrige Verbraucherschutzstandards

- Lange Erstlaufzeiten und automatische Verlängerungen der Lieferverträge
- Kein Sonderkündigungsrecht bei einseitigen Vertragsänderungen, z.B. Änderung der Preisänderungsklauseln
- Kein Schlichtungsverfahren

PROBLEME AUS VERBRAUCHERSICHT

STROM UND GAS

Zufriedenstellende Transparenz

- Mitteilung bei Preisänderungen
- Pflicht Zusammensetzung der Preise verständlich darzulegen (ABER: auch kein Einblick in Kostenstruktur der Unternehmen)
- Überblick über Anbieter und Preise leicht zu erlangen
- Verpflichtende Angaben zu Erzeugung und Umweltwirkung

FERNWÄRME

Mangelnde Transparenz

- Keine Benachrichtigung bei automatischer Preisanpassung durch Anwendung von Preisanpassungsklauseln
- Formeln zur Berechnung der Preise oft nur schwierig nachzuvollziehen
- Fehlender Überblick über Netze und Preise
- Seit Oktober 2021 neue Transparenzvorschriften, z.T. nur unvollständig umgesetzt

HERAUSFORDERUNGEN

1. HOCHLAUF
2. DEKARBONISIERUNG
3. AKZEPTANZ BEI DEN VERBRAUCHER:INNEN

VIELEN DANK FÜR EURE AUFMERKSAMKEIT!

Impressum

Verbraucherzentrale
Bundesverband e.V.

Rudi-Dutschke-Straße 17
10969 Berlin

florian.munder@vzbv.de
www.vzbv.de